

Internationale Nutzerorganisation am Start NE 100 wird gepflegt



Ursprünglich als Projektgruppe „Merkmalleisten“ in der Namur gestartet, heißt es für die inzwischen internationale Nutzerorganisation Prolist nun: „Vorwärts zum integrierten elektronischen Workflow zwischen Business- und Engineering-Prozessen.“



Bildquelle: Bayer Technology Services

Die Projektgruppe „Merkmalleisten“ in der Namur wurde 2003 gegründet. Schon damals stand fest, dass die Organisation Prolist ihre Aktivitäten in dieser Form zum Ende des Jahres 2008 einstellen würde. Nach fünf Jahren Aufbauarbeit verfügt die Organisation über eine weltweit einzigartige Merkmaldatenbank für elektrotechnische und MSR-Geräte (Messen, Steuern und Regeln) der Prozessautomatisierung. Chemische und elektrotechnische Industrie haben mit ihren Verbänden Namur und ZVEI eine Datenbankstruktur auf Basis internationaler Normen geschaffen, die eine optimale Unterstützung von firmenübergreifenden und internen Geschäftsprozessen insbesondere bei Engineering- und Beschaffungsprozessen bereitstellt. Mit dem Einsatz der Namur-Empfeh-

lung NE 100 und den Prolist-Tools ergeben sich für Anwender und Hersteller Einsparpotentiale bei den Engineering- und Transaktionskosten, zum Beispiel bei Beschaffung und Logistik. Weitere Wertschöpfungsbeiträge betreffen in- und externe Geschäftsprozesse wie Material-Management und Plant Maintenance unter Berücksichtigung der Total Cost of Ownership. Um diese Ergebnisse zu sichern und weltweit zur Anwendung zu bringen, wurde jetzt die Nutzerorganisation „Prolist International“ beantragt, welche die Pflege und Vermarktung der Datenbank übernimmt. Gesondert geladen wird zu einem offiziellen Sponsor Day für die Organisation. Interessierte Firmen können sich als Gründungsmitglied bei der Namur-Geschäftsstelle melden. ■

www.prolist.org